

Pressemitteilung

Datum: 11/06/2008, Seite: 1 von 2

Zwei neue Hauptstadt-Korrespondenten für das Handelsblatt

Die Berliner Redaktion des Handelsblatts freut sich über zwei neue Kollegen:

Dr. Daniel Delhaes (37) und **Peter Müller** (35) werden ab Herbst die politische Berichterstattung von Deutschlands größter Wirtschafts- und Finanzzeitung verstärken.

Dr. Delhaes, promovierter Politik- und Wirtschaftswissenschaftler, sammelte beim Rheinischen Merkur und als langjähriger Korrespondent der Wirtschaftswoche in Bonn und Berlin viel Erfahrung als Magazin-Autor in der Berichterstattung über wirtschaftspolitische Zusammenhänge, bevor er Anfang 2007 zur neu gegründeten deutschen Ausgabe von *vanity fair* wechselte. Dr. Delhaes ist Verfasser mehrerer Bücher und hat einen Lehrauftrag der Universität Oldenburg im Bereich Printmedien.

Peter Müller, Volljurist und Stipendiat der Studienstiftung des Deutschen Volkes, begann nach Gaststationen bei der Universität Nanjing in China und einem Master der Harvard University in Cambridge seine journalistische Laufbahn 2001 im Auslandsteam der *Financial Times* Deutschland, ehe er 2004 zur WELT am Sonntag ging. Dort war Müller zuletzt als stellvertretender Ressortleiter für die deutsche Außen- und Sicherheitspolitik und die Unions-Berichterstattung zuständig.

Pressemitteilung

Datum: 11/06/2008, Seite: 2 von 2

Handelsblatt-Chefredakteur Bernd Ziesemer: "Ich freue mich, dass wir für die Hauptstadredaktion zwei profilierte und vielseitige Korrespondenten gewinnen konnten. Daniel Delhaes und Peter Müller werden die anerkannte journalistische Kompetenz des Handelsblatts in der Wirtschaftspolitik weiter ausbauen und uns dem Ziel näher bringen, die Auswirkungen politischer Entscheidungen auf Branchen und einzelne Unternehmen noch deutlicher und anschaulicher darzustellen."

Kontakt:

Daniel Goffart

Handelsblatt GmbH

Telefon: 030.61 68 61 06

E-Mail: handelsblatt.presse@vhb.de

Internet: www.handelsblatt.com

Handelsblatt, Wirtschafts- und Finanzzeitung

Das Handelsblatt ist die größte Wirtschafts- und Finanzzeitung in deutscher Sprache. Rund 200 Redakteure, Korrespondenten und ständige Mitarbeiter rund um den Globus sorgen für eine aktuelle, umfassende und fundierte Berichterstattung. Für Entscheider zählt die börsentäglich erscheinende Wirtschafts- und Finanzzeitung heute zur unverzichtbaren Lektüre: Laut Leseranalyse Entscheidungsträger in Wirtschaft und Verwaltung (LAE) 2007 erreicht das Handelsblatt 287.000 Entscheider, das sind 12,7 Prozent.